

Informationssicherheit und Datenschutz

Personenbezogene Daten spielen in der Gesellschaft und der Wirtschaft eine große Rolle. Immer mehr Menschen möchten mehr Kontrolle und Klarheit darüber, wie ihre personenbezogenen Daten von Unternehmen, mit denen sie zusammenarbeiten, verwendet und geschützt werden.

Vertrauen ist das Fundament, auf dem Dropbox Geschäftsbeziehungen zu Millionen von Menschen und Unternehmen weltweit aufbaut. Wir schätzen dieses Vertrauen und nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst.

Unser Versprechen an Sie

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten steht für uns an erster Stelle. In der [Datenschutzrichtlinie](#) von Dropbox wird erläutert, wie wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verwenden und handhaben, wenn Sie unsere Dienste nutzen. Wir bemühen uns außerdem, die Informationen zu unseren Datenschutzpraktiken so leicht verständlich wie möglich zu machen. In den [FAQ zur Datenschutzrichtlinie](#) sowie im vorliegenden Dokument beantworten wir allgemeine Fragen.

Wenn Sie in Nordamerika (d. h. den USA, Kanada oder Mexiko) wohnhaft sind, ist Dropbox, Inc. Ihr Diensteanbieter. Für alle anderen Nutzer fungiert Dropbox International Unlimited Company als Verantwortlicher für Ihre personenbezogenen Daten. Der Verantwortliche bestimmt die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Wenn Sie eines unserer Dropbox für Teams-Abos (zum Beispiel Dropbox Business oder Dropbox Education) nutzen, fungiert Ihr Unternehmen in Bezug auf alle personenbezogenen Daten als Verantwortlicher, die Dropbox im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung von Dropbox erhält. In diesem Fall fungiert Dropbox als Auftragsverarbeiter, der Daten im Auftrag Ihres Unternehmens gemäß unserer [Geschäftsvereinbarung](#) verarbeitet, in der unsere Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung und dem internationalen Datentransfer dargelegt werden.

Dropbox wendet unabhängig von Ihrem Abo im Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten die gleichen Prinzipien an. In den folgenden Abschnitten legen wir unsere Unternehmensgrundsätze dar und erläutern, wie wir weltweit Zertifizierungen und Datenschutzbestimmungen einhalten.



Richtlinien zu behördlichen Anfragen

Uns ist bewusst, dass Nutzer, die uns ihre personenbezogenen Daten anvertrauen, erwarten, dass wir diese vertraulich behandeln. Wie die meisten Onlinedienste erhält auch Dropbox mitunter Auskunftersuchen von Ämtern und Strafverfolgungsbehörden zu unseren Nutzern. Wir prüfen alle Ersuchen sorgfältig und benachrichtigen Nutzer, soweit gesetzlich zulässig, wenn ihr Konto von den Auskunftersuchen betroffen ist.

Wir veröffentlichen regelmäßig einen Transparenzbericht und haben eine Seite mit Richtlinien zu behördlichen Anfragen zusammengestellt:

Transparenz

Onlinedienste sollten die Anzahl und Arten behördlicher Anfragen, die sie erhalten, veröffentlichen und Nutzer benachrichtigen dürfen, wenn Auskünfte über sie eingeholt werden. Diese Art der Transparenz stärkt die Position von Nutzern, indem sie dabei unterstützt werden, Fälle und Muster von Eingriffen durch Regierungen besser zu verstehen. Wir werden weiterhin detaillierte Informationen zu diesen Anfragen veröffentlichen und uns für das Recht auf die Weitergabe weiterer derart wichtiger Informationen einsetzen.

Ablehnung von zu breit gefassten Anfragen

Auskunftersuchen durch Regierungen sollten begrenzt sein bzgl. der nachgefragten Informationen und sich auf spezifische Personen und rechtmäßige Untersuchungen beschränken. Wir werden uns gegen pauschale und zu breit gefasste Anfragen wehren.

Bereitstellung vertrauenswürdiger Dienste

Regierungen sollten niemals Hintertüren in Onlinedienste implementieren oder in die Infrastruktur eindringen, um Nutzerdaten zu erlangen. Wir arbeiten auch weiterhin daran, unsere Systeme zu schützen und die Gesetzgebung zu ändern, um klar darauf hinzuweisen, dass solche Aktivitäten illegal sind.

Schutz für alle Nutzer

Gesetze, durch die Menschen unterschiedlichen Schutz genießen, abhängig davon, wo sie leben oder welche Staatsbürgerschaft sie haben, sind veraltet und spiegeln nicht den globalen Charakter von Onlinediensten wider.

Diese Richtlinien sowie unseren jährlichen Transparenzbericht finden Sie auf der Dropbox-Website unter der [Übersicht zur Transparenz](#).

Richtlinien zu KI

Einige Dropbox-Features basieren auf künstlicher Intelligenz (KI). Dropbox möchte sicherstellen, dass unsere Kunden von KI-Innovationen profitieren, während zugleich ihre Rechte und ihre Sicherheit gewahrt bleiben.

Folgende Richtlinien gelten bei der Entwicklung von KI-Produkten und -Features für unsere Teams:

- Einsatz von KI im Interesse unserer Kunden
- Unsere Kunden behalten die Kontrolle über ihre Daten
- Wir sind beim Einsatz von KI transparent
- Wir setzen uns für Fairness bei KI-Technologien ein
- Wir übernehmen Verantwortung gegenüber unseren Kunden
- Wir respektieren Menschen, ihre Sicherheit und ihre Rechte

Diese Richtlinien werden auf der Dropbox-Website unter [Die KI-Prinzipien von Dropbox](#) näher erläutert.



Dropbox-Kontrollen: Unsere internen Verfahren

Wir ergreifen umfassende Maßnahmen zum Schutz unserer Infrastruktur, unseres Netzwerks und unserer Anwendungen. Zu den Sicherheitsmaßnahmen, die wir getroffen haben, gehören die Verschlüsselung im Ruhezustand, die Verschlüsselung während der Übertragung und Zugriffskontrollen. Diese Maßnahmen werden im [Dropbox-Whitepaper zum Thema Sicherheit](#) ausführlich erläutert.

Unsere zuverlässigen Sicherheitskontrollen werden durch eine Reihe von Datenschutzmaßnahmen ergänzt. Hier folgen einige Beispiele:



Schulungen zum Thema Datenschutz

Zum Schutz der personenbezogenen Daten unserer Nutzer gehört auch, ein Datenschutzbewusstsein in unserer Kultur zu entwickeln. Dropbox-Mitarbeiter müssen sich zur Einhaltung der Datenschutzrichtlinie zu Nutzerdaten sowie einer Vertraulichkeitsrichtlinie verpflichten, bevor sie Systemzugriff erhalten. Nur Mitarbeiter mit einem spezifischen Bedarf erhalten Zugriff auf die entsprechenden Systeme. Die Mitarbeiter nehmen außerdem jedes Jahr an obligatorischen Schulungen zum Thema Datenschutz teil. In diesen Schulungen werden die Grundlagen der Datenschutzgesetze vermittelt und Best Practices für den Umgang mit personenbezogenen Daten bei Dropbox erläutert.



Dauerhafte Löschung von Dateien und Paper-Dokumenten

Wenn ein Dropbox-Nutzer oder der Administrator eines Dropbox für Teams-Kontos eine Datei zum endgültigen Löschen auswählt, wird die dauerhafte Löschung der Datei eingeleitet. Genauso verhält es sich, wenn ein Nutzer oder ein Administrator eines Dropbox für Teams-Kontos ein Paper-Dokument zum endgültigen Löschen auswählt. Die Dokument- und Bilddaten in Paper werden dann dauerhaft gelöscht.



Anonymisierung und Pseudonymisierung

In bestimmten Fällen, in denen Daten nicht länger einer Person zugeordnet werden müssen, entfernen wir den Bezug zu den Personen durch Verfahren wie Anonymisierung und Pseudonymisierung. Bei der Anonymisierung werden personenbezogene Daten dauerhaft entfernt oder derart geändert, dass sie nicht länger zur Identifizierung einer Person verwendet werden können. Bei der Pseudonymisierung werden personenbezogene Daten vorübergehend entfernt oder geändert. Dieser Vorgang kann jedoch rückgängig gemacht werden, sofern Zugriff auf zusätzliche Informationen besteht. Ein Beispiel für die Pseudonymisierung ist die Entfernung personenbezogener Daten aus Kundenfeedback, damit dieses anschließend zur Verbesserung unserer Produkte und Dienste verwendet werden kann.



Datenschutz-Governance

Unser Privacy-Team ist für das Dropbox-Datenschutzprogramm verantwortlich, es setzt unsere wichtigsten Datenschutzinitiativen um und fördert Datenschutz durch Integration in unseren Datenlebenszyklus. Das Dropbox-Datenschutzprogramm wird außerdem von verschiedenen, bereichsübergreifenden untergeordneten Teams aus der Rechts- sowie der Sicherheitsabteilung unterstützt. Diese Teams verfügen über die zusätzlichen Erfahrungen, die für Durchführung und Überwachung der Tagesaufgaben im Rahmen des Datenschutzprogramms notwendig sind.

Das Büro des Datenschutzbeauftragten arbeitet unabhängig von den anderen Datenschutzteams. Es überwacht und kontrolliert die Einhaltung von Vorgaben zum Datenschutz. Sie können sich unter privacy@dropbox.com an das Büro wenden.

Unsere Erfolgsbilanz: Compliance

Anhand der Compliance lässt sich die Vertrauenswürdigkeit eines Dienstes effektiv überprüfen. Wir ermutigen zur Überprüfung, ob unsere Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen mit den allgemein anerkannten Normen und Vorschriften wie **ISO 27001, ISO 27017, ISO 27018, ISO 27701, HIPAA/HITECH, SOC 1, SOC 2 und SOC 3** konform sind, und freuen uns über entsprechende Nachfragen.

Wir sind beispielsweise stolz, als einer der ersten Cloud-Diensteanbieter die ISO 27018-Zertifizierung erhalten zu haben. Das ist die weltweit anerkannte Norm für führende Datenschutz- und Informationssicherheitsverfahren in der Cloud. Unsere unabhängigen, externen Prüfer testen unsere Maßnahmen und stellen ihre Berichte und Urteile zur Verfügung. Diese teilen wir gern mit Ihnen, wenn möglich. Bitte beachten Sie, dass sich der Umfang unserer Zertifizierungen und Auditberichte zwar in der Regel auf Dropbox für Teams bezieht, die meisten unserer Maßnahmen jedoch für alle Dropbox-Abos gelten.

Darüber hinaus befolgt Dropbox den **EU Cloud Code of Conduct** (Cloud-Verhaltenskodex der EU). Beim EU Cloud Code of Conduct handelt es sich um ein freiwilliges Instrument, mit dem Anbieter von Cloud-Diensten wie Dropbox ihr Engagement für die DSGVO-Compliance unter Beweis stellen. Dropbox für Teams wurde als konform mit dem EU Cloud Code of Conduct erklärt und hat das Compliance-Zeichen „Level 2“ erhalten. Dieses weist darauf hin, dass bei den Diensten technische, organisatorische und vertragliche Maßnahmen zum Einsatz kommen, die den Anforderungen des Kodex entsprechen. Mehr erfahren Sie auf der [offiziellen Website zum Kodex](#).

Weitere Informationen zu den Standards, die wir einhalten, und dazu, wie wir unsere Praktiken verifizieren, finden Sie in unserem [Trust Center](#) und auf unserer [Compliance-Webseite](#).

Internationaler Datentransfer

Bei der Übertragung von Daten aus der EU, dem Europäischen Wirtschaftsraum, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz stützt sich Dropbox auf eine Reihe von rechtlichen Mechanismen, unter anderem auf Verträge mit unseren Kunden und deren verbundenen Unternehmen, Standardvertragsklauseln und Angemessenheitsbeschlüsse der Europäischen Kommission.

In Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aus der Europäischen Union, dem Europäischen Wirtschaftsraum, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz in die USA übertragen werden, befolgt Dropbox die Bestimmungen des EU-U.S. Privacy Framework sowie des Swiss-U.S. Privacy Framework und der für das Vereinigte Königreich geltenden Erweiterung des EU-U.S. Privacy Framework des US-Handelsministeriums. Dropbox hat gegenüber dem US-Handelsministerium bestätigt, dass Dropbox die Data Privacy Frameworks in Bezug auf solche Daten einhält. Dies umfasst jedoch nicht den Abschnitt der Dienste zu FormSwift.

Weitere Informationen zum Data Privacy Framework sowie Einsicht in die Zertifizierung von Dropbox erhalten Sie unter <https://www.dataprivacyframework.gov/>.

Beschwerden und Streitigkeiten im Zusammenhang mit unserer Privacy Framework-Compliance werden von JAMS, einer unabhängigen Drittpartei, untersucht und gelöst. Weitere Informationen finden Sie in unserer [Datenschutzrichtlinie](#).

Andere, die für und mit Dropbox arbeiten

Dropbox verwaltet den Großteil der Aktivitäten, die zur Bereitstellung unserer Dienste erforderlich sind, selbst. Wir arbeiten in diesem Zusammenhang jedoch auch mit vertrauten Dritten zusammen (zum Beispiel für Kundendienst und IT). Diese Dritten greifen nur unter Einhaltung unserer [Datenschutzrichtlinie](#) auf Ihre Informationen zu, um ihre Aufgaben in unserem Auftrag zu erfüllen, und wir bleiben verantwortlich dafür, wie sie Ihre Informationen gemäß unseren Anweisungen behandeln.

Jede Drittpartei durchläuft ein strenges Überprüfungsverfahren, einschließlich Sicherheits-, Datenschutz- sowie vertraglicher Prüfungen, um ihre Fähigkeit zur Erfüllung unserer Datenschutzverpflichtungen sicherzustellen. Basierend auf diesem Überprüfungsprozess bestätigt Dropbox, dass sich seine vertrauenswürdigen externen Partner dazu verpflichtet haben, die geltenden Datenschutzgesetze in Verbindung mit der Verarbeitung personenbezogener Daten im Namen von Dropbox einzuhalten. Angaben zu vertrauenswürdigen Dritten im Zusammenhang mit Dropbox finden Kunden in den Zertifikaten nach ISO 27001 und ISO 27018. Vorbehaltlich entsprechender Vertraulichkeitsverpflichtungen finden Kunden die vertrauenswürdigen Dritten von Dropbox auch in den Maßnahmen und Auditergebnissen von Dropbox hinsichtlich der Trust Services-Kriterien P6.1, P6.4 und CC.9.2 des SOC 2 Typ II-Berichts.

Zur Bereitstellung von Diensten an Dropbox für Teams-Kunden kann Dropbox zudem Unterauftragsverarbeiter beauftragen, die Zugriff auf personenbezogene Daten der Kunden erhalten. Vor der Beauftragung von Unterauftragsverarbeitern führt Dropbox eine Due-Diligence-Prüfung der Datenschutz-, Sicherheits- und Vertraulichkeitsverfahren der Unterauftragsverarbeiter durch und setzt geeignete vertragliche Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten um. Rufen Sie die [Liste der Unterauftragsverarbeiter](#) auf, wenn Sie diese einsehen und Benachrichtigungen bezüglich Änderungen bei den Unterauftragsverarbeitern abonnieren möchten.

Datenschutz-Grundverordnung

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist eine EU-Verordnung, die neue rechtliche Rahmenbedingungen zum Schutz der personenbezogenen Daten von in der EU ansässigen Personen schafft. Die DSGVO ist die wichtigste europäische Rechtsvorschrift seit der EU-Datenschutzrichtlinie von 1995 und in Europa tätige Unternehmen wie auch Dropbox haben stark in die DSGVO-Compliance investiert.

Unser Unternehmen legte von Anfang an sehr viel Wert auf Datenschutz und Sicherheit. Auch in unserem Wachstum hat der Umgang mit den Daten, die unsere Kunden uns anvertrauen, sowie deren Schutz weiterhin Priorität. Dropbox ist schon in der Vergangenheit ein Vorreiter in Sachen Compliance gewesen. Wie bereits erwähnt, gehörten wir zu den ersten Anbietern von Cloud-Diensten, die für ihre Kunden die Zertifizierung nach ISO 27018 erreicht haben. Vor diesem Hintergrund war die DSGVO-Compliance eine konsequente Weiterentwicklung unserer vorhandenen Verfahren und Kontrollen.

Für Dropbox begann der Weg zur DSGVO-Compliance bereits mit dem Beschluss der Verordnung im Jahr 2016. Zuerst stellten wir ein bereichsübergreifendes Team von Spezialisten auf dem Gebiet des Datenschutzes zusammen, bestehend aus Rechtsberatern, Sicherheits- und Compliance-Experten sowie Produkt- und Infrastrukturtechnikern. Dieses Team evaluierte unsere Sicherheits- und Datenschutzverfahren im Hinblick auf die Anforderungen der DSGVO. Im nächsten Schritt prüften wir, wie personenbezogene Daten verarbeitet wurden, und verfolgten den Lebenszyklus personenbezogener Daten in unseren Systemen. Diese Verfahren werden auch als Datenmapping und Datenschutz-Folgenabschätzung bezeichnet.

Seitdem bauen wir unsere vorhandenen internen Vorgänge und Verfahren weiter aus, um dem Grundsatz der Rechenschaftspflicht gemäß DSGVO nachzukommen. Dies umfasst auch die Aufbewahrung von Datensätzen zur Verarbeitung in Übereinstimmung mit Artikel 30 der DSGVO.

Mehr über die DSGVO erfahren Sie in unserem [DSGVO-Guidance-Center](#).



Rechte betroffener Personen

Die DSGVO gewährt betroffenen Personen das Recht auf Zugriff auf personenbezogene Daten, das Recht auf deren Berichtigung und Löschung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten. Diese Rechte betroffener Personen finden sich auch in einer Reihe von anderen Datenschutzgesetzen wie dem California Consumer Privacy Act (CCPA). Hier erfahren Sie, wie Dropbox die Ausübung dieser Datenschutzrechte ermöglicht:



Recht auf Zugriff und Berichtigung

Nutzer können auf Daten zugreifen und diese berichtigen, indem Sie sich unter <https://www.dropbox.com> anmelden und ihre [Kontoseite](#) aufrufen. Der [Tab „Allgemein“](#) enthält Informationen wie den mit dem Konto verknüpften Namen sowie die entsprechende E-Mail-Adresse. Der [Tab „Sicherheit“](#) enthält die IP-Adressen verbundener Sitzungen, Computer und Mobilgeräte. Der [Tab „Apps“](#) enthält die mit dem Konto verknüpften Apps.

Dropbox hat zusätzlich den [Tab „Datenschutz“](#) eingeführt, auf dem Nutzer Zugriffsberichte generieren können. Personen, die sich nicht bei ihrem Konto anmelden können oder kein Konto besitzen, können ein Auskunftersuchen einreichen, indem sie dieses [Formular](#) ausfüllen: [Anfrageformular für betroffene Personen](#).



Recht auf Löschung

Nutzer können den Inhalt ihres Kontos ggf. direkt im Konto löschen. Mehr über das Löschen von Inhalten finden Sie [hier](#).

Nutzer können den Tab „Datenschutz“ aufrufen, um Daten zu löschen, die nicht mit dem Konto zusammenhängen (zum Beispiel Kontaktinformationen in unseren Marketingsystemen). Personen, die sich nicht bei ihrem Konto anmelden können oder kein Konto besitzen, können ein Löschungsersuchen einreichen, indem sie dieses Formular ausfüllen: [Anfrageformular für betroffene Personen](#).



Recht auf Widerspruch

Je nach Verarbeitungstätigkeit können Sie verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen oder einschränken. Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an privacy@dropbox.com.

Einzelnutzer können Marketinginformationen jederzeit abbestellen, indem sie die Einstellungen im Bereich [Benachrichtigungen](#) ihres Kontos ändern oder auf den entsprechenden Link in der Fußzeile von Marketing-E-Mails klicken.

Nutzer können zudem der Erfassung ihrer personenbezogenen Daten durch Cookies widersprechen, indem sie entsprechende Einstellungen im Cookie-Banner von Dropbox vornehmen. Mehr darüber, wie Dropbox Cookies und ähnliche Technologien verwendet, finden Sie auf [dieser Seite](#).

Unterstützung unserer Nutzer

Dropbox enthält Funktionen für Kontrolle und Transparenz, mit denen Sie Ihre Datenschutzpflichten, einschließlich der Voraussetzungen für die DSGVO-Compliance, leichter erfüllen können. Natürlich steht und fällt die DSGVO-Compliance in Ihrer Organisation nicht allein mit der Beziehung zu Ihren Auftragnehmern, zum Beispiel Dropbox. Unsere Funktionen können Ihnen zwar helfen, Ihre Verpflichtungen zu verwalten, aber sie können für sich genommen nicht die Compliance gewährleisten. Die DSGVO-Compliance erfordert eine umfassendere Betrachtung von Datenflüssen und den Maßnahmen zum Datenschutz in Ihrer Organisation. Jede Organisation sollte für sich Schritte unternehmen, um die Compliance zu gewährleisten. Ihre Auftragnehmer können auf diesem Weg wichtige Partner sein.



Datenminimierung

Die DSGVO-Voraussetzung des Datenschutzes durch Technikgestaltung verlangt unter anderem, dass Organisationen bei der Gestaltung ihrer Dienste auf Datenminimierung achten. Das bedeutet, dass Transparenz und gute Kontrolle der Daten innerhalb Ihrer Organisation nötig sind, um sie verwalten zu können. Das Dropbox für Teams-Admin-Dashboard ist ein nützliches Tool, das Ihnen hilft, Team-Aktivitäten zu überwachen, verknüpfte Geräte einzusehen und Freigabeaktivitäten zu protokollieren. Wir arbeiten daran, die Grundsätze des Datenschutzes durch Technikgestaltung in neue Produkte und Features zu integrieren.



Datenschutz und -wiederherstellung

Schutz abhandengekommener Geräte, Versionsverlauf und Dateiwiederherstellung können helfen, dem unbeabsichtigten Verlust oder der Vernichtung personenbezogener Daten vorzubeugen und im Notfall den Zugriff auf personenbezogene Daten zügig wiederherzustellen. Eine weitere wichtige Maßnahme, die wir zum Schutz Ihrer Daten unterstützen, ist die zweistufige Überprüfung.



Protokollierung

Die DSGVO verpflichtet Organisationen außerdem verstärkt, ihre Verarbeitungsaktivitäten ausführlich zu protokollieren. Unsere Audit- und Aktivitätsprotokolle helfen Ihnen, Ihre Verarbeitungsvorgänge besser zu verstehen, um die eigene Protokollierung zu erleichtern.



Zugriffsverwaltung

Im Admin-Dashboard von Dropbox für Teams können Sie den Zugriff von Teammitgliedern auf Dateien, Ordner und Paper-Dokumente bequem verwalten. Mit unseren Berechtigungsoptionen für freigegebene Links können Sie diese durch Passwörter schützen, durch Festlegen einer Gültigkeitsdauer den Zugriff zeitlich begrenzen oder nur Mitarbeitern Ihrer Organisation erlauben, darauf zuzugreifen. Sollten sich die Verantwortlichkeiten einmal ändern, können Sie unser Tool zur Kontenübertragung verwenden, um Dateien und das Eigentumsrecht an Paper-Dokumenten von einem Nutzer auf einen anderen zu übertragen. Administratoren können auch den Zugriff von Nutzern auf ihr Konto sperren, dabei jedoch deren Daten und Freigabebeziehungen sichern, um die Informationen Ihrer Organisation zu schützen. Mit der Funktion Remote-Löschen können Sie schließlich alle Dateien und Paper-Dokumente von Geräten entfernen, die abhanden gekommen sind oder gestohlen wurden.



EU-Infrastruktur

Die DSGVO verlangt in den meisten Fällen nicht, dass personenbezogene Daten nur in der Europäischen Union gespeichert werden. Dennoch bietet Dropbox in Frage kommenden Dropbox für Teams-Kunden an, Dateien (Blöcke) in der EU zu speichern. Die Datenspeicherung in der EU beruht auf der Infrastruktur von Amazon Web Services (AWS). Wenn Sie mehr über unsere EU-Infrastruktur erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an unser [Vertriebsteam](#).

Zusammenarbeit, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen

Dropbox arbeitet mit seinen Nutzern eng zusammen, um ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Wir ergreifen umfassende Maßnahmen, um unsere Infrastruktur, unser Netzwerk und unsere Anwendungen zu schützen. Wir schulen Mitarbeiter in Sicherheits- und Datenschutzfragen, wir bauen eine Sicherheitskultur dort auf, wo Zuverlässigkeit oberste Priorität hat, und lassen gründliche Tests und Überprüfungen von unabhängigen Dritten an unseren Systemen vornehmen.

Doch auch die Nutzer tragen maßgeblich zum Schutz ihrer personenbezogenen Daten bei. In den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) von Dropbox werden Ihre Pflichten bei der Nutzung unserer Dienste erläutert. Dropbox ermöglicht es Ihnen, Ihr Konto individuell einzurichten, zu nutzen und zu überwachen – genau so, wie es den Bedürfnissen Ihrer Organisation hinsichtlich Datenschutz, Sicherheit und Compliance entspricht. Unser [Leitfaden zur gemeinsamen Verantwortung](#) hält weitere Informationen für Sie bereit, wenn Sie erfahren möchten, wie Sie Ihr Konto schützen und die Kontrolle über Ihre personenbezogenen Daten behalten können.

Weitere Informationen zum Inhalt dieses Dokuments können Sie per E-Mail an privacy@dropbox.com anfordern.

